



KREBS BEI HAUSTIEREN



Es ist der modernen Veterinärmedizin zu verdanken, daß unsere Hausgenossen aus dem Tierreich heute länger leben als in früheren Zeiten. Familien hunde, -katzen, -vögel und andere Hausgenossen werden mit zunehmendem Alter jedoch auch empfänglicher für Gesundheitsprobleme wie z.B. Krebs. - Genauso wie beim Menschen ist Krebs im allgemeinen besser zu behandeln, je früher er entdeckt wird.

Die "*veterinary Cancer Society*" und die "*American Animal Hospital Association*" machen auf die folgenden 10 Anzeichen von Krebs bei Haustieren aufmerksam. Wenn Sie eines der genannten Anzeichen bei Ihrem Tier feststellen sollten, bringen Sie es zu einer Kontrolluntersuchung:

- Abnormale Schwellungen, die an Größe zunehmen
- Wunden, die nicht heilen
- Blutungen aus irgendeiner Körperöffnung (Mund, Nase, Harntrakt, Scheide, Darm)
- strenger Geruch
- Schwierigkeiten beim Futteraufnahme oder Schlucken
- angestrengte Atmung
- Schwierigkeiten beim Kot- oder Harnabsatz
- Mangel der Appetit oder Gewichtsverlust
- zunehmende Lustlosigkeit
- andauernde Lahmheit oder Steifheit der Bewegungen

Krebs tritt für gewöhnlich bei Tieren mittleren oder höheren Alters auf, obwohl es in jedem Alter passieren kann . Bringen Sie Ihr Tier 1 x jährlich zu einer Vorsorgeuntersuchung! Frühe Stadien von Krebs können oftmals während einer regelmäßigen Untersuchung entdeckt werden.